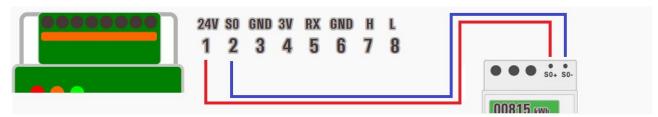
### Kurzanleitung-Inbetriebnahme SO-Zähler



Elektrische Arbeiten dürfen nur von einer Fachkraft ausgeführt werden!

## Schritt 1 - Verbindung zum Energiezähler mit SO- Schnittstelle herstellen



Entnehmen Sie ihrem Handbuch die Anschluss-Möglichkeiten für ihren Energiezähler. In der Regel gibt es dort einen SO-Anschluss. Achten Sie darauf, dass ihr Ausgang am Zähler nur Impulse bei Einspeisung erzeugt.

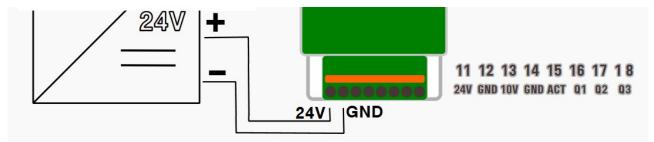
Hinweis: Über die Info-LED am Wattschnuck sind die SO-Impulse sichtbar.

## Schritt 3 - Einstellung der Drehkodierschalter



Stellen Sie die Drehkodierschalter entsprechend ihrer Anwendung ein. Für den Relais-Betrieb werden die 24V-Ausgänge verwendet. Die kW – Einstellung entspricht der Einschaltschwelle für jede Stufe. Bei der Verwendung von Energiezählern müssen Sie in jedem Fall die Impulse /kWh angeben.

# Schritt 3 - Peripherie + Spannungsversorgung anschließen



Für den Relais-Betrieb nutzen Sie die 24VDC-Ausgänge. Den GND-Kontakt (14) können Sie als Masse/Minus für die Relais verwenden. Schließen Sie das Gerät wie in der Abbildung an 24VDC an. Das Gerät startet automatisch und schaltet die LED-Beleuchtung ein. Am Gerät ist finden Sie zusätzlich die Pin-Belegung.

# Schritt 4 - Überprüfung der Daten!

Nehmen Sie sich die Zeit und überprüfen, ob ihr Verbraucher wirklich nur dann eingeschaltet wird, wenn ein Überschuss vorliegt! Sobald Sie die Verbindung trennen, sollten nach kurzer Zeit alle Ausgänge abfallen. Die rote LED leuchtet und gelbe LED blinken. Sobald Sie die Verbindung wieder herstellen, geht die Anzeige wieder auf grün. Überprüfen Sie, ob die Sicherheitseinrichtungen und ggf. Temperatur-Begrenzungen funktionieren!

Das Gerät "Wattschnuck" kennt die Temperaturen oder andere äußere Umstände ihrer Anwendung nicht und kann keine Überlast feststellen. Die Sicherheit muss extern gewährleistet werden!

Bei Problemen schicken Sie einfach eine Mail mit Namen & ggf. Telefonnummer an: info@wattschnuck.de.